

# 18. ÖSTERREICHISCHE WINTERTAGUNG FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

12. bis 18. Jänner | Zug / Lech a. Arlberg | Hotel Rote Wand



## WINTERTAGUNG 2019

PROGRAMM

## SAMSTAG, 12.01.

---

- 17.45-18.00 Eröffnung: *Christoph Dachs, Hallein*
- 18.00-19.15 „Von der Routine zur Erfüllung - Existentielle Grundlagen für sinnerfülltes Arbeiten und Burnoutprävention 2 DFP  
*Alfried Längle, Wien*  
Vorsitz: *Christoph Dachs, Hallein*

## SONNTAG, 13.01.

---

- 08.30-10.00 Der abhängige Patient in der täglichen Praxis 2 DFP  
*Reinhold Glehr, Hartberg*  
Vorsitz: *Gottfried Thalhammer, Rohrbach/Lafnitz*
- 10.30-12.00 Lehrpraxisleiterseminar 2 DFP  
*Herbert Bachler, Innsbruck & Thomas Jungblut, Bregenz*
- 12.30-14.00 Lehrpraxisleiterseminar 2 DFP  
*Herbert Bachler & Thomas Jungblut*
- 17.00-19.15 Neurowissenschaftliche Aspekte der Empathie - Unter besonderer Berücksichtigung der Arzt-Patienten-Beziehung 3 DFP  
*Joachim Bauer, Freiburg*  
Vorsitz: *Peter Kowatsch, St. Gilgen*

## MONTAG, 14.01.

---

- 08.30-10.00 Screening auf Demenz; Nutzen und Schaden in der Versorgung dementieller Zustandsbilder 2 DFP  
*Herbert Bachler, Innsbruck*  
Hilfe bei Demenz. Der Tiroler Weg.  
*Verena Bramböck, Innsbruck*  
Vorsitz: *Thomas Jungblut, Bregenz*
- 10.30-12.00 Umgang mit schwierigen Hypertonie Patienten 2 DFP  
*Christian Koppelstätter, Innsbruck*  
Vorsitz: *Bernhard Fürthauer, Elsbethen*
- 15.00-16.30 Qualitätszirkel 2 DFP
- 17.00-19.15 Kopfschmerz 3 DFP  
*Philipp Werner, Feldkirch*  
Vorsitz: *Reinhold Glehr, Hartberg*

---

## DIENSTAG, 15.01.

---

- |             |   |       |
|-------------|---|-------|
| 08.30-10.00 | Empfehlungen zur Medikationsanpassung beim geriatrischen Patienten nach einer KH-Entlassung<br><i>Gerald Ohrenberger, Eisenstadt</i><br>Vorsitz: Walter Heckenthaler, <i>Maria Enzersdorf</i> | 2 DFP |
| 10.30-12.00 | Primärversorgung neu – Erfahrungen aus dem Gesundheitszentrum Haslach<br><i>Erwin Rebhandl, Haslach</i><br>Vorsitz: Christoph Fürthauer, <i>Pfarrwerfen</i>                                   | 2 DFP |
| 15.00-16.30 | Qualitätszirkel   | 2 DFP |
| 17.00-19.15 | Digitalisierung in der Medizin - Chance oder Fluch<br><i>Andreas Sönnichsen, Witten</i><br>Vorsitz: Susanne Rabady, <i>Windigsteig</i>  | 3 DFP |

---

## MITTWOCH, 16.01.

---

- |             |  |       |
|-------------|--|-------|
| 08.30-10.00 | Ernährung der Zukunft<br><i>Ludwig Kramer, Wien</i><br>Vorsitz: NN   | 2 DFP |
| 10.30-12.00 | „Hepatitis von A bis E“<br><i>Thomas Horvatits jun., Hamburg</i><br>Vorsitz: Maria Wendler, <i>Graz</i>  | 2 DFP |
| 15.00-16.30 | Qualitätszirkel  | 2 DFP |
| 17.00-19.15 | Das colorektale Karzinom - Früherkennung, Diagnostik, Therapie und Nachsorge<br><i>Holger Rumpold, Feldkirch &amp; Erwin Rebhandl, Haslach</i><br>Vorsitz: Siegfried Hartmann, <i>Rankweil</i> | 3 DFP |

## DONNERSTAG, 17.01.

---

08.30-10.00	"Bauch-bezogene Hypnose" - Workshop Gabriele Moser, <i>Wien</i> Vorsitz: Klaus Bernhart, <i>Salzburg</i>	2 DFP
10.30-12.00	Einführung in die Balintgruppenarbeit Bernhard Panhofer, <i>Ungenach</i>	2 DFP
15.00-16.30	Qualitätszirkel	2 DFP
17.00-19.15	Vorstellung des ÖGAM-Masterplans Allgemeinmedizin - Podiumsdiskussion Vorsitz: Christoph Dachs, <i>Hallein</i>	3 DFP

## FREITAG, 18.01.

---

08.30-10.00	„Gynäkologie für Alle“ – Pille, PCO, Klimakterium und andere Fragestellungen aus der Allgemeinpraxis Hans Concin, <i>Bregenz</i> Vorsitz: Ursula Doringner, <i>Bregenz</i>	2 DFP
10.30-12.00	Update Rheumatologie Günter Höfle, <i>Hohenems</i> Vorsitz: Ulrike Preiml, <i>Wien</i>	2 DFP
15.00-16.30	DM – Basisschulung Therapie Aktiv (1) Susanne Rabady, Windigsteig & Helmut Nagy, <i>Wien</i>	2 DFP
17.00-19.15	DM – Basisschulung Therapie Aktiv (2): „Update DM II“ Helmut Brath, <i>Wien</i>	3 DFP

Parallel zu den Vorträgen & Workshops für Ärzte und Ärztinnen wird ein **Fortbildungsprogramm für MitarbeiterInnen in ärztlichen Praxen** angeboten, in dem aktuelle Themen aus dem Praxisalltag behandelt und diskutiert werden.

Qualitätszirkel sind ein wertvolles Tool im Qualitätsmanagement. Ein Schwerpunkt wird deshalb auf diesem Fortbildungsmodell liegen. Fragen wie: "Was ist das? Was kann er und was soll er nicht sein?" werden besprochen. Anschließend findet ein gemeinsames Erstellen des Wochenprogramms - je nach Interesse und Bedarf der Teilnehmerinnen - statt: **gemeinsame Programmerstellung am Sonntag 8:30 bis 10 Uhr!**

Für alle Programmpunkte bitten wir jeweils um Anmeldung am Vortag, indem sich Interessierte in eine Liste an der Registratur eintragen.

Dort sind auch alle Informationen über ev. Programmänderungen erhältlich.

---

### SAMSTAG, 12.01.

17.45-18.00	Eröffnung Christoph Dachs	
18.00-19.15	„Von der Routine zur Erfüllung - Existentielle Grundlagen für sinnerfülltes Arbeiten und Burnoutprävention Alfried Längle, <i>Wien</i>	2 P

---

### SONNTAG, 13.01.

08.30-10.00	Der abhängige Patient in der täglichen Praxis Reinhold Glehr, <i>Hartberg</i>	2 P
10.30-12.00	QZ: Einführung in QZ-Arbeit am Beispiel "Der schwierige Patient"	2 P
15.00-16.30	QZ: Der demente Patient in der Praxis	2 P
17.00-19.15	Neurowissenschaftliche Aspekte der Empathie - Unter besonderer Berücksichtigung der Arzt-Patienten-Beziehung Joachim Bauer, <i>Freiburg</i>	3 P

---

### MONTAG, 14.01.

08.30-10.00	<p>Screening auf Demenz; Nutzen und Schaden in der Versorgung dementieller Zustandsbilder  <i>Herbert Bachler, Innsbruck</i></p> <p>Hilfe bei Demenz. Der Tiroler Weg.  <i>Verena Bramböck, Innsbruck</i></p>	2 P
10.30-12.00	<p>Umgang mit schwierigen Hypertonie Patienten  <i>Christian Koppelstätter, Innsbruck</i></p>	2 P
15.00-16.30	<p>QZ: Hypertonie- Wie managen Sie den Hypertoniker?</p>	2 P
17.00-19.15	<p>Kopfschmerz  <i>Philipp Werner, Feldkirch</i></p>	3 P

### DIENSTAG, 15.01.

08.30-10.00	<p>Empfehlungen zur Medikationsanpassung beim geriatrischen Patienten nach einer KH-Entlassung  <i>Gerald Ohrenberger, Eisenstadt</i></p>	2 P
10.30-12.00	<p>Primärversorgung neu – Erfahrungen aus dem Gesundheitszentrum Haslach  <i>Erwin Rebhandl, Haslach</i></p>	2 P
15.00-16.30	<p>QZ: Teamarbeit- Wo ist mein Platz?</p>	2 P
17.00-19.15	<p>Digitalisierung in der Medizin - Chance oder Fluch  <i>Andreas Sönnichsen, Wien</i></p>	3 P

### MITTWOCH, 16.01.

08.30-10.00	<p>Ernährung der Zukunft  <i>Ludwig Kramer, Wien</i></p>	2 P
10.30-12.00	<p>„Hepatitis von A bis E“  <i>Thomas Horvatits jun., Hamburg</i></p>	2 P
15.00-16.30	<p>QZ: Wie managen Sie die Impfungen?</p>	2 P
17.00-19.15	<p>Das colorektale Karzinom - Früherkennung, Diagnostik, Therapie und Nachsorge  <i>Holger Rumpold, Feldkirch &amp; Erwin Rebhandl, Haslach</i></p>	3 P

### DONNERSTAG, 17.01.

08.30-10.00	Hypnose-Workshop <i>Gabriele Moser, Wien</i>	2 P
10.30-12.00	QZ: Diseasemanagement I	2 P
15.00-16.30	QZ: Diseasemanagement II	2 P
17.15-19.15	Vorstellung des ÖGAM-Masterplans Allgemeinmedizin - Podiumsdiskussion	3 P

### FREITAG, 18.01.

08.30-10.00	„Gynäkologie für Alle“ – Pille, PCO, Klimakterium und andere Fragestellungen aus der Allgemeinpraxis <i>Hans Concin, Bregenz</i>	2 P
10.30-12.00	Update Rheumatologie <i>Günter Höfle, Feldkirch</i>	2 P
15.00-16.30	QZ: Management des chronisch Kranken	2 P
17.00-19.15	QZ: ELGA, Ekos, AVM und Co	3 P

Programmgestaltung:  
Regina Dachs, Hallein

Birgit Thalhammer, Rohrbach a.d. Lafnitz, Vizepräsidentin des BdA Österreich

Für das Fortbildungsdiplom des Berufsverbands der ArztassistentInnen Österreich werden im Rahmen der 18. ÖGAM Wintertagung für Allgemeinmedizin **56 Punkte** eingereicht.



## VERANSTALTER

Österreichische Gesellschaft für Allgemein- und Familienmedizin (ÖGAM)

[www.oegam.at](http://www.oegam.at)

## KONGRESSKOMITEE

Thomas Horvatits, *Kobersdorf* - Kongresspräsident

Ursula Doring, *Bregenz*

Christoph Dachs, *Hallein*

Regina Dachs, *Hallein*

Birgit Thalhammer, *Rohrbach a.d. Lafnitz*

## TAGUNGsort

Hotel Rote Wand

6764 Lech am Arlberg, Zug 5

T: +43 (0)5583 3435

F: +43 (0)5583 3435 40

M: [gasthof@rotewand.com](mailto:gasthof@rotewand.com)

[www.rotewand.com](http://www.rotewand.com)

## KONGRESSBÜRO

Wiener Medizinische Akademie

c/o Christian Linzbauer

1090 Wien, Alser Straße 4

T: +43 (0)1 405 13 83-17

F: +43 (0)1 405 13 83-917

M: [oegam-wintertagung@medacad.org](mailto:oegam-wintertagung@medacad.org)

[www.medacad.org](http://www.medacad.org)

## HOTELRESERVIERUNG

Tourismusverband Lech-Zürs

T: +43 (0)5583 2161 235

F: +43 (0)5583 3155

M: [reservation@lech-zuers.at](mailto:reservation@lech-zuers.at)

[www.lech-zuers.at](http://www.lech-zuers.at)

## DFP / Credits



Für die Veranstaltung werden im Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer **58 DFP-Punkte** aus dem Fach **Allgemeinmedizin** beantragt.



**REGISTRATUR - ÖFFNUNGSZEITEN**

Samstag 16.30 - 19.15  
 Sonntag - Freitag 08.15 - 10.00 und 16.45 - 19.15

**TEILNAHMEGEBÜHREN (in EUR)**

bei Anmeldung und Zahlung	bis 10.12.2018	ab 11.12.2018
<b>ARZT/ÄRZTIN</b>		
Mitglied ÖGAM, DEGAM, SGAM, SÜGAM	375	500
Mitglied JAMÖ	220	290
im Turnus	300	370
Nicht-Mitglied	440	570
<b>TAGESKARTEN</b>		
Arzt/Ärztin	140	145
Mitglied JAMÖ	80	90
<b>LEHRPRAXISLEITERSEMINAR</b>		
Sonntag, 13.01.; 10:30 – 14:00	90	100
<b>MITARBEITER_INNEN in ärztl. Praxen</b>		
BdA Mitglied	70	80
Nicht-Mitglied	110	120

**Anmeldungen sind nur ONLINE über die ÖGAM-Webseite möglich!**

**Link:** <https://oegam.at/formulare/anmeldung-wintertagung>

Eine Anmeldebestätigung/Rechnung wird Ihnen nach Eingang der Teilnahmegebühr zugesandt. Bitte beachten Sie, dass der ermäßigte Tarif nur bei Anmeldung und Zahlung bis zum 10. Dezember gültig ist!

**Anmeldeschluss:** Mittwoch, 02. Jänner 2019 (danach sind Anmeldungen nur mehr vor Ort möglich!)

**Stornorichtlinien:** Bei Stornierung bitten wir um schriftliche Bekanntgabe.

Bis 15.12.2018, werden 75 %, bis 05.01.2019, 50 % der Tagungsgebühr refundiert. Nach dieser Frist können maximal 25% rückerstattet werden!

